

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 10. Jänner 1980, 7.45 Uhr:

Mit dem schönen kalten Winterwetter ist von Mittwoch auf Donnerstag ganz Tirol niederschlagsfrei geblieben. Laut Wetterwarte ist heute bei Höhenwinden aus unterschiedlicher Richtung der Durchzug von Wolkenfeldern mit unbedeutendem Schneefall möglich.

~~***~~ Die mit den tiefen Temperaturen nur langsame Setzung der Neuschneesichten der letzten Tage läßt daher in den besonders schneereichen Gebieten der Nordalpen eine örtlich akute Gefahr in nicht ausreichend entladenen Lawenstrichen vorerst noch weiter bestehen. In den Nordtiroler Zentralalpen beschränkt sich diese Gefahr auf exponierte Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen.

Auch in den Tourengebieten bringt die nur langsame Setzung keine wesentliche Verringerung der Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen. Diese ist vorallem in süd- und ostschauenden Kammlagen akut und in den Nordalpen auch großräumig gegeben. Touren und Tiefschneefahrten sollten vorerst noch auf mäßig steiles Gelände und sichere Waldzonen beschränkt werden. Der alpin erfahrene Schiläufer kann aber durch sorgfältige Routenwahl den Gefahrenstellen ausweichen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Freitag, ca. 9.00 Uhr

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Donnerstag, 10. Jänner 80, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: keiner

Wind: in m: NW über Höhe schwach Ost, Gipfel Nord

Temperatur in 2.000 m: Wind - 11 Grad

in 3.000 m: Wind - 17 Grad

Wetterlage: Hochdruckeinfluß, Durchzug von
..... Wolkenfeldern mit vorübergehenden
..... Schneefall möglich.

Lawinensituation Straße: verstreute kleine Lawinen,
..... kein Gefahr für Talstraßen möglich.

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:
..... Schneebruchgefahr besonders im süd- und
..... ostseitigen Kammlagen, Vorsicht bei Touren
..... und bei Störung der Schneedecke
..... in hangnahen Baustellenbereichen.

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153